

Verlagsbuchhandel ferner:

lag — Scandinavien — Subscriptionspreis — Subscriptionswert — Tafelwerke — Transportzettel — Verkaufsordnung — Verfehrsordnung — die mit »Verlag« u. »Verleger« beginnenden Stichworte — Betriebszeitschriften — Warenhäuser — Wirtschaftsgeist — Zeitschriften — Zeitschriften-Abonnements — Zweite Hand.

Verlags- und Versicherungsgeellschaft des Reichsverbandes deutscher Konsumvereine m. b. H. in Mülheim am Rhein. (S. E.) S. 745. (Nr. 103.)

Verlagshaus Börse G. m. b. H. in Berlin. Unlauterer Büchervertrieb, s. Preisrätsel.

Verlagshaus für Vollsliteratur und Kunst in Berlin. Bekleidungslage, s. Jugendschriften-Ausschüsse.

Verlags- und Verbandhaus Juno in Berlin W. 57, Dennewitzstr. 26. Angebot, elegant gerahmte Ölgemälde gegen Bücher einzutauschen. S. 1098. (Nr. 155.)

Verlagskatalog, Neuester, der Firma Gustav Grimm in Budapest. Herbst 1912. Unbrauchbarmachung. S. 192. (Nr. 32.)

Verlagskataloge. Aufbewahrung von B. S. 849. (Nr. 119.) — s. ferner Braumüller — Fischer, Gustav — Hanftaengl — Herder'sche Verlagsh. — Hoepli — Mohr, Robert — Müller, Georg — Quelle & Meyer — Photogr. Union. — Staedmann, L.

Verlagsorte, s. Bucherstatistik.

Verlagsrahmen, Der, s. Staedmann, L., Verlag.

Verlagsrecht: Ausschuß des Börsenvereins für Urheber- und Verlagsrecht, s. unter Urheberrecht.

Der Krieg und das B. (Verlagsvertrag.) Von Justizrat Dr. Zuld in Mainz. S. 1273. (Nr. 191.) — Die Beziehungen zwischen Verleger und Autor während des Krieges. Von Dr. Alexander Elster in Friedenau. S. 1457. (Nr. 226.)

Das Kündigungrecht des Verlegers, s. Verlagsverträge.

B. an Werken der bildenden Künste und der Verlagsvertrag, von Dr. Adolf Irenschmid. Bern 1912. Bespr. von Prof. Röthlisberger. S. 713. (Nr. 98.)

Vom B. an Werken der bildenden Künste und der Photographie. Von F. Hansen. S. 181. (Nr. 31.)

Schuhstelle für B., s. Künstler, Wirtsch. Verband.

Umfang des Werkmeistersrechts der Buchbinders im Falle der Kollision mit dem B., s. unter Buchbinderei.

Deutsches Reichsgesetz über das B. vom 19. Juni 1901 in der Fassung des Gesetzes vom 22. Mai 1910:

§ 2: Die dem Verfasser verbleibenden Befugnisse zur Übertragung von Werken auf Vorrichtungen für mechanische Instrumente und für die kinematographische Darstellung, s. unter Kinematographie — Mechanische Instrumente.

§ 7: Erhalt von untergegangenen Abzügen ohne vorherige Benachrichtigung des Verfassers. Rechtsfrage. S. 272. (Nr. 40.) Beantwortung von Dr. jur. Hans Robert Engelmann in Berlin. S. 312. (Nr. 45.) — von Dr. A. Elster. S. 406. (Nr. 61.)

§ 18: Rücktritt vom Verlagsvertrag wenn der Verfasser vor Drucklegung des Werkes seine Stellung aufgeben muß, von der der Absatz der Bücher abhängig ist. Von Dr. A. Elster. S. 404. (Nr. 61.)

§§ 25 u. 26: Zu ihrer Auslegung. Verfasser-Freieremplare und Bezug zu Nettopreisen für den Verfasser eines Beitrags zu einem nichtperiodischen Sammelwerk. Anfrage von Dr. jur. Hans Robert Engelmann. S. 1216. (Nr. 176.) Von Hans Fortel in Stuttgart. S. 1315. (Nr. 198.)

§§ 30—36: Aufhebung des Verlagsvertrags, s. Verlagsverträge — und auch vorstehend: Der Krieg und das Verlagsrecht.

S. auch Künstler — Urheberrecht — Verlagsverträge.

Verlagsrechte. Ihre Bewertung für die Vermögenserklärung, s. Wehrbeitragsgesetz. — Übernahme von Verlagsrechten, s. Verlagsübergänge.

Verlagsübergänge, Verlagsverläufe. Übernahme von Verlagsrechten unter Ausschluß des Rechtes der Firmenführung. Der neue Besitzer ist berechtigt, aber nicht verpflichtet, auf den übernommenen Verlagsvorräten die Benennung des Verlegers zu ändern. Urteil des Oberlandesgerichts Dresden. Mitgeteilt von Friedrich Huth. S. 349. (Nr. 52.) Die beste Form der Überlebung der ursprünglichen Verlagsfirma. Von H. Kempert. S. 431. (Nr. 66.)

Verlagsverträge:

Die Aufhebung des B. Erörterung der verschiedenen Aufhebungsgründe nach B. G.-B. §§ 123, 134, 138, 325, 326 und 649 und Verlagsrechts-Ges. §§ 30—36. Von Syndikus A. Ebner. S. 1242. (Nr. 183.) S. 1246. (Nr. 184.) S. 1250. (Nr. 185.) S. 1254. (Nr. 186.) S. 1259. (Nr. 187.)

Rücktritt vom B., s. auch Verlagsrechtsgegesetz § 18.

Zur Auslegung älterer urheberrechtlicher B. hinsichtlich der mechanischen und kinematographischen Rechte. Von Rechtsanwalt Dr. Freiesleben-Leipzig. S. 61. (Nr. 9.)

Ihre Bewertung für den Wehrbeitrag, s. unter Wehrbeitragsgesetz. B. mit Gewinnbeteiligung. Berechnung der Herstellungs- u. Betriebskosten unter erhöhter Einsetzung der Generalumkosten usw. Die Vertrauensstellung des Verlegers dabei. Von Dr. A. E. S. 155. (Nr. 25.) — Weiterer Artikel von Dr. A. Elster. S. 1733. (Nr. 283.) Nochmals der Vertrag mit aufgeschobener Honorarzahlung. Von demselben. S. 1810. (Nr. 299.)

Verlagsverträge ferner:

B. über die Herausgabe von geschichtlichen Studien in zwanglosen Heften. Geplanter Rücktritt des Verlegers, da es sich um einen Herausgebervertrag eines periodischen Sammelwerkes (also um einen Dienstvertrag), nicht um einen B. handle. Gerichtliche Feststellung, daß der Verlag an den Vertrag gebunden sei. S. 975. (Nr. 137.)

Der B. und der Krieg, s. auch Verlagsrecht. Stempelung der Verlagsverträge in Sachsen. Im Jahresbericht des Deutschen Verlegervereins. S. 787. (Nr. 109.) S. auch Verlagsrecht.

Verlagsverteile, s. Wehrbeitragsgesetz.

Verlagszeitschriften:

Von Almanachen und B. Von Otto Niedeide, Brln.-Wilmersdorf. S. 421. (Nr. 64.)

Beschwerde des Sortimenters H. wegen der wachsenden Zahl der B. S. 880. (Nr. 123.)

Der Buchführer, Verlag von Egon Fleischel & Comp. in Berlin und S. Fischer's Mitteilungen über neuere Literatur. S. 849. (Nr. 119.) S. 962. (Nr. 134.)

Bitte der Redaktion d. B. um Einsendung von B. S. 503. (Nr. 80.)

Verlängerung, s. Verjährung — Zahlungsfrist.

Verlangzettel, s. Bestellzettel.

Verlegerangabe auf den Verlagswerken, s. Verlagsübergänge.

Verlegereimbände, s. Buchbinderei.

Verlegerkongress, Internationaler: VIII. Tagung vom 1. bis 5. Juni 1913 in Budapest. Im Geschäftsbericht des B.-B. S. 630. (Nr. 95.) Im Jahresbericht des Deutschen Verlegervereins. S. 786. (Nr. 109.) Zur Durchführung der Beschlüsse der VIII. Tagung in Budapest betr. die Phonographen, die Kinematographen und die Verlegerinteressen, sowie den Schutz der Photographie. S. 450. (Nr. 70.) Sein Beschluß, Kultushäuser in Großstädten zu errichten. Die Ausführung in Deutschland erübrigkt sich. S. 1134. (Nr. 161.) — Permanentes Bureau. Über seine Arbeiten. Im Jahresbericht des Schweiz. Buchh.-Ber. S. 1113. (Nr. 157.) — S. auch Vocabulaire technique de l'Editeur.

Verleger-Preisunterbietung, s. Ladenpreis, Doppelter — Partiepreise — Sortiment und Verlag.

Verleger-Rabatt, s. Rabattierung.

Verlegerreflame durch Zeitschriften, s. Verlagszeitschriften.

Verleger schleuderei, s. Ladenpreis, Doppelter — Partiepreise — Sortiment und Verlag.

Verlegerverein, Deutscher:

28. ordentl. Hauptversammlung am 9. Mai in Leipzig. Anföndigung und Tagesordnung. S. 620. (Nr. 93.)

Jahresbericht des Vorstandes über das Vereinsjahr 1913/14. S. 785. (Nr. 109.)

Neue Zusammensetzung des Vorstandes. S. 793. (Nr. 110.)

Ausflugsstelle für Druckpreise. Im Jahresbericht. S. 786. (Nr. 109.)

Die Rechtsaustflugsstelle des D. B. Im Jahresbericht des D. B. S. 789. (Nr. 109.)

Bekanntmachung betr. veripätete Abrechnung einer großen Zahl von Sortimentsfirmen. S. 638. (Nr. 95.)

Veröffentlichung betr. Rückenlösung bezahlter Barpakete. S. 1275. (Nr. 191.)

— betr. Nebenabonnements auf Zeitschriften. S. 1313. (Nr. 198.)

Bitte wegen der Erledigung von Gesuchen um freie Exemplare von Schulbüchern für die Anstaltsammlungen. S. 20. (Nr. 3.) S. 79. (Nr. 11.) Entscheidung des Preuß. Kultusministeriums, wonach eine unentgeltliche Hergabe von Exemplaren nicht erwartet wird. S. 153. (Nr. 25.) Bekanntmachung des Erlasses des Provinz-Schulfollegiums in Magdeburg betr. die vorstehende Entscheidung. S. 245. (Nr. 36.) Nochmalige Bitte des D. B. an seine Mitglieder u. etneute Eingabe an das Kultusministerium. S. 447. (Nr. 69.)

Erklärung von Verlegern betr. die Übernahme von Buchhandlungen ohne Schulden (Passiva). Liste der Verlagsfirmen, die sich dieser Erklärung angeschlossen haben. S. 38. (Nr. 6.)

Nachtrag. S. 485. (Nr. 77.)

Bekanntmachung betr. Übernahme des Schutzes der Mitglieder bei Verkäufen von Sortimentsgeschäften ohne Übernahme der Schulden. S. 1581. (Nr. 251.)

Eingabe an den Deutschen Reichstag zum Gesetzentwurf gegen die Gefährdung der Jugend durch Zurschaustellung von Schriften, Abbildungen und Darstellungen. S. 517. (Nr. 83.)

— an das Reichsamt des Innern betr. den Schutz der Photographie. S. 806. (Nr. 112.)

Eingabe an das Auswärtige Amt betr. Verzollung deutscher illustrierter Werte in Schweden. S. 249. (Nr. 37.)

Briefwechsel zwischen dem D. B. u. dem Verein Deutscher Papierfabrikanten betr. Abweichungen in der Farbe des Druckpapiers. S. 1531. (Nr. 239.)

Bitte des Vorstandes betr. rechtzeitige Versendung der Remittendenfaßtaten. S. 1740. (Nr. 284.)

Seine Ansicht, daß bei Durchführung des angenommenen Antrags Prager zur Verkaufsordnung § 5, Abs. 3. Ladenpreis und Sortimenteraufschlag stets auseinandergehalten werden sollen. Erwiderung des Vorstandes des B.-B. S. 1133. (Nr. 161.)

Aufruf des Vorstandes zur Aufrechterhaltung der Betriebe und eines ordnungsmäßigen Verkehrs mit d. Sortimentsbuchhandel. S. 1385. (Nr. 212.)